GRUNDSCHULE
DER GEMEINDE FAHRENKRUG

Schul-ABC für Eltern



Grundschule Fahrenkrug/ Schulverein Fahrenkrug
Segeberger Str. 7 - 23795 Fahrenkrug
Tel. 04551 – 1687
E-Mail: grundschule.fahrenkrug@schule.landsh.de

Impressum:
Grundschule Fahrenkrug/ Schulverein Fahrenkrug, Segeberger Str. 7, 23795 Fahrenkrug
Schulleitung Kirsten Lubinus: Tel.: 04551/ 1687
1.Vorsitzende des Schulvereins: Sandra Hildebrandt

Herzlich Willkommen an der Grundschule Fahrenkrug!

Wir freuen uns, Sie und Ihr Kind an unserer Schule begrüßen zu können.

In dieser Broschüre finden Sie unsere wichtigsten Informationen zum Schulalltag und zu unseren gemeinsamen Aktivitäten.

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung und über Anregungen freuen wir uns jederzeit.

Wir wünschen Ihrem Kind eine fröhliche und erfolgreiche Grundschulzeit.

Team Grundschule



Stand: Juni 2026

Adressenliste

Es ist sehr wichtig, dass die Schule immer aktuelle und gültige Telefonnummern (Festnetz/ Handy Mutter/ Handy Vater/ Arbeitsstelle) und E-Mail-Adresse von Ihnen hat. Teilen Sie Änderungen bitte schnellstmöglich dem Sekretariat mit, damit die Notfalllisten immer aktuell sind.
Es ist dringend erforderlich, dass wir Ihre aktuelle E-Mail-Adresse, bei der Sie auch regelmäßig das Postfach kontrollieren, haben, da wir Elternbriefe und Schulinformationen vorrangig als Mail versenden.

Aktionstag
Jeweils am letzten Freitag im Januar erhalten die Kinder das Halbjahreszeugnis. Am darauffolgenden Montag haben wir in der Regel unseren "Aktionstag". An diesem Tag findet kein Unterricht statt, sondern wir planen für unsere Schülerinnen und Schüler ein besonderes Erlebnis, z. B. gemeinsamer Kinobesuch, Besuch vom Zirkus, Sport und Gesundheit. – In diesem Schuljahr fällt der Aktionstag aus, denn da hat unsere Schule ihren beweglichen Ferientag.

Ansteckende Krankheiten
Sollte Ihr Kind an einer ansteckenden Krankheit im Sinne des Bundesseuchengesetzes wie z.B. Cholera, Diphtherie, Hepatitis, Keuchhusten, Meningitis, Masern, Mumps, Röteln, Polio, Salmonellen, Scharlach, Tuberkulose, Typhus, Windpocken erkranken oder auch Läuse (Kopfläuse) bekommen, benötigen wir sofort Ihre Information, um ggfs. vorbeugende Maßnahmen einleiten zu können.
Bitte beachten Sie dazu stets das Merkblatt zum Infektionsschutzgesetz.

Arbeitsgemeinschaften
In den Arbeitsgemeinschaften haben Kinder Gelegenheit, besonderen Interessen, Talenten und Neigungen nachzugehen. Die Schule bietet verschiedene Arbeitsgemeinschaften an (z. B. PC AG, Natur AG). Der Besuch einer Arbeitsgemeinschaft ist freiwillig, aber nach einer Probezeit für ein Halbjahr verbindlich. Im Zeugnis erscheint ein Vermerk über die erfolgreiche Teilnahme.
In Kooperation mit dem Schulverein gibt es (bei ausreichender Nachfrage) auch eine Flöten AG mit einem Musiklehrer der Musikschule.
Arbeitsgemeinschaften können auch ehrenamtlich von Externen angeboten werden. Wenn Sie Lust und Interesse daran haben, eine AG anzubieten, melden Sie sich herzlich gern in der Schule.

Arbeitsmaterialien
Eine wesentliche Voraussetzung für ein störungsfreies Lernen ist das Vorhandensein aller benötigten Arbeitsmaterialien. Schauen Sie bitte regelmäßig in den Ranzen Ihres Kindes und stellen Sie sicher, dass Ersatzbeschaffungen (z. B.: Hefte, Schreibwerkzeuge, Mappen, ...) rechtzeitig erfolgen. Bitte beschriften Sie alle Materialien, damit Fundsachen auch ihren Besitzer wiederfinden.

Aufsicht
Morgens beginnt die Aufsicht auf dem Schulhof um 7.30 Uhr, sie endet mit der letzten Stunde um 13.20 Uhr. (s. a. Pausenaufsicht)

Basteltage

Vor dem 1. Advent basteln wir in allen Klassen einen Vormittag lang, um die Schule vorweihnachtlich zu schmücken. Dabei freuen wir uns über viele helfende Hände und auch über Bastelideen von den Eltern.

Beratung

Es gibt manchmal Schwierigkeiten im schulischen Bereich, die sich auf die häusliche Atmosphäre auswirken oder auch häusliche Probleme, die sich in der Schule bemerkbar machen. Sprechen Sie darüber vertrauensvoll mit der Klassenlehrerin / dem Klassenlehrer Ihres Kindes. Sie können sich auch gerne an die Schulsozialarbeiterin / Schulsozialarbeiter der Schule wenden.

Beschwerden / Konflikte

Wo Menschen zusammen arbeiten kann es immer auch zu Problemen, Missverständnissen, oder auch zu Konflikten kommen, das gehört zum Schulalltag dazu.
In der Äußerung von Kritik sehen wir die Chance, Missstände zu erkennen, zu beheben, eine Wiederholung zu vermeiden und unsere Qualität zu verbessern. Gleichwohl ist es wichtig, mit Beschwerden angemessen umzugehen und ihnen auf der jeweils richtigen Ebene zu begegnen.

Grundsätzlich hat die Bearbeitung von Beschwerden / Konflikten dort zu beginnen, wo sie auftreten, z. B. bei der Fachlehrkraft. Erst wenn auf dieser Ebene keine Lösung gefunden wurde, sind andere Ebenen (Klassenlehrkraft, Schulleitung) einzubeziehen; d. h., es sollte der Beschwerdeweg eingehalten werden.

Wenig hilfreich ist es, wenn Sie Ihren Ärger in sog. WhatsApp-Gruppen der Klasse teilen.

Beurlaubungen

Beurlaubungen müssen schriftlich mit der Angabe des Grundes beantragt werden. Bei Urlaubsanträgen unmittelbar vor oder nach den Ferien entscheidet die Schulleitung hierüber, ansonsten beurlaubt der Klassenlehrer Ihr Kind.

Bewegliche Ferientage

Die Anzahl der beweglichen Ferientage in einem Schuljahr wird durch das Ministerium festgelegt. Die Termine werden in der Schulkonferenz jeweils für das kommende Schuljahr beraten und beschlossen.

Bundesjugendspiele

Die traditionellen Bundesjugendspiele im Bereich Leichtathletik gibt es nicht mehr. Stattdessen findet seit dem Schuljahr 2022/23 ein Wettbewerb aus 4 spielerischen Disziplinen statt. Auch diese Bundesjugendspiele sind weiterhin verpflichtend, sie gehören zu den Fachanforderungen. Zur Durchführung ist die Schule unbedingt auf die Unterstützung von Eltern angewiesen.

Büchereibus

Regelmäßig dienstags besucht die Fahrbücherei mit einem Bus unsere Schule. Dort können sich die Kinder einen Ausweis ausstellen lassen (mit dem Einverständnis der Eltern) und Bücher ausleihen.

Bürgerhaus
Größere schulische Veranstaltungen (Weihnachtsfeier, Lesungen) finden im Bürgerhaus gegenüber der Schule statt. Es gibt dort eine Bühne und auch eine Küche. Vorhaben müssen rechtzeitig gebucht werden.

Datenschutz

Von schulischen Veranstaltungen berichten wir gern auf unserer Homepage, und es werden dort Fotos von unseren Schülerinnen und Schülern gezeigt. Manchmal erscheint auch ein Artikel darüber in der Zeitung. Teilen Sie uns bitte unbedingt mit, wenn Sie keine Veröffentlichungen wünschen.
WICHTIG: Das Verbreiten von Bildern (z.B. über Whats-App) ist bei schulischen Veranstaltungen nicht gestattet, wenn fremde Personen auf dem Bild zu sehen sind. (Verletzung der Persönlichkeitsrechte)

Doppelbesetzung
Nach Möglichkeit werden in der Eingangsphase (Klasse 1 und 2) einzelne Unterrichtsstunden in den Fächern Deutsch oder Mathematik gleichzeitig von zwei Lehrkräften erteilt. Durch die Doppelbesetzung können die Lehrer besser auf die Kinder eingehen und sie gezielt fördern.

Druckschrift
Der Schreiblehrgang in den ersten Klassen beginnt an unserer Schule mit der gemischten Druckschrift (große und kleine Druckbuchstaben). Eine ausführliche Erklärung des verwendeten Unterrichtslehrwerks erfolgt durch die Klassenlehrkraft auf dem ersten Elternabend.

Einschulungsfeier

Nach den guten Erfahrungen in den letzten Schuljahren bleiben wir bei der Einschulung auf dem Schulhof "im kleinen Rahmen". Jede Familie hat "eine Bank" zur Verfügung. Weitere Gäste dürfen gern auf dem Schulhof an der Feier teilnehmen.

Elternabend / Elternversammlung
Elternabende dienen in erster Linie dem vertrauensvollen Informationsaustausch über die Angelegenheiten, die die ganze Klasse betreffen, z. B. über Unterrichtsvorhaben, Unterrichtsinhalte, die Unterrichtsgestaltung.
Zum ersten Elternabend im ersten Schuljahr lädt der Schulelternbeirat ein. Es wird für zwei Jahre der Klassenelternbeirat (s. d.) gewählt, der dann die weiteren Elternversammlungen leitet.

Elterngespräche
Alle Lehrkräfte der Schule stehen Ihnen gern - außerhalb des Unterrichts - zu einem Gespräch zur Verfügung. Es ist jedoch sinnvoll, mündlich, schriftlich (z. B. im Hausaufgabenheft des Kindes) oder telefonisch einen Termin zu vereinbaren, damit genug Zeit für ein Gespräch bleibt.

Elternsprechtag
Nach den Halbjahreszeugnissen findet Anfang Februar ein Elternsprechtag (i. d. R. von 18.00 bis 20.00 Uhr) statt, an dem Sie die Möglichkeit haben, mit allen Lehrkräften Ihres Kindes zu sprechen.

Elternvertreter
Alle 2 Jahre wählen die Erziehungsberechtigten einer Klasse einen Klassenelternbeirat, der aus drei Elternvertretern bestehen soll: aus der oder dem Vorsitzenden und zwei weiteren Mitgliedern.
Eltern können in verschiedene Beiräte gewählt werden: Klassenelternbeirat, Schulelternbeirat, Kreiselternbeirat und Landeselternbeirat.

Fahrrad

Nach der Fahrradprüfung in der 4.Klasse dürfen die Kinder mit dem Rad in die Schule kommen. Sollte ihr Kind mit dem Fahrrad zur Schule kommen, ist es die Pflicht der Eltern, für die Verkehrssicherheit des Fahrrades zu sorgen. Denken Sie auch bitte daran, ihr Kind nur mit Helm fahren zu lassen.

Frühstück
Achten Sie bitte darauf, dass das Frühstück Ihres Kindes möglichst vollwertig (Vollkornbrot, Obst, rohes Gemüse) ist. Vermeiden Sie es, Ihrem Kind gesüßte „Pausensnacks“ und dergleichen mitzugeben. Bitte verwenden Sie der Nachhaltigkeit wegen Brotdosen und Getränkeflaschen.

Fundsachen
Es ist schon erstaunlich, was im Laufe eines Schuljahres alles in der Schule vergessen wird. Im Eingangsbereich des Neubaus steht eine Kiste für Fundsachen.

Fachkonferenzen
In den jeweiligen Unterrichtsfächern werden Fachkonferenzen abgehalten. An diesen Konferenzen nehmen alle Lehrer teil, die das Fach unterrichten oder studiert haben, und jeweils zwei Elternvertreter mit beratender Stimme.
Inhalte der Fachkonferenzen sind didaktische und methodische Inhalte des Faches, die Ausgestaltung der Rahmenrichtlinien und Lehrpläne, Lehr- und Lernmittel.

Ferien
Die Ferienzeiten finden Sie u. a. auf der Homepage, in der halbjährlichen Terminliste der Schule und auch im Bildungsportal des Landes.

Förderunterricht
Abhängig von der Zuweisung an Lehrerwochenstunden wird für die Fächer Deutsch und Mathematik (jahrgangsübergreifend) Förderunterricht angeboten. Der zusätzliche Unterricht dient dazu, Lerndefizite aufzuarbeiten, Lücken zu schließen, wichtige Lerninhalte umfassender zu üben.
Außerdem erhalten die Klassen 1 und 2 jeweils 1 Stunde **Präventionsunterricht**. Dieser wird von einer Sonderschullehrkraft parallel zum Unterricht erteilt und soll Kinder in den Fächern Deutsch und Mathematik unterstützen und fördern.

Geburtstag

Geburtstage werden in den Klassen unterschiedlich gefeiert. Wenn Ihr Kind an seinem Geburtstag etwas mitbringen möchte, achten Sie bitte auf das "Handling" (Kuchen geschnitten, keine Torte, etc.).

Sprechen Sie es bitte unbedingt vorher mit dem Klassenlehrer ab. Offene Lebensmittel sind grundsätzlich etwas problematischer und sollten eher vermieden werden.

Geld einsammeln

Bitte geben Sie Geldbeträge, die für bestimmte Zwecke eingesammelt werden, passend und **in einem verschlossenen Briefumschlag mit Namen**, Verwendungszweck und Geldbetrag Ihrem Kind mit.

Hausaufgaben

Hausaufgaben sind zum Üben und Vertiefen des Gelernten gedacht. Sie sollten möglichst selbstständig und ohne fremde Hilfe erledigt werden können.
Gleichwohl braucht Ihr Kind, insbesondere in der Eingangsphase, Ihre Unterstützung z. B. beim Lesen, bei den Einmaleins-Reihen.
Hausaufgaben sollten im 1. und 2. Schuljahr für ein durchschnittlich schnell und konzentriert arbeitendes Kind nicht länger als 30 Minuten, im 3. und 4. Schuljahr nicht mehr als 60 Minuten dauern.
Die Hausaufgaben werden in allen Klassen an die Tafel geschrieben, und alle Schülerinnen und Schüler haben Zeit und Gelegenheit, die Hausaufgaben in das Hausaufgabenheft zu schreiben.
Sollte Ihr Kind bei guter Arbeitshaltung zeitlich durch die Hausaufgaben überfordert sein, so brechen Sie die Aufgaben ab und schreiben eine kurze Information (z. B. ins Hausaufgabenheft). Wenn dies häufiger vorkommt, sollten Sie Kontakt zur Lehrkraft aufnehmen, um gemeinsam nach Lösungen zu suchen.
Aufgaben, die in der Schule nicht beendet wurden, weil das Kind aus persönlichen Gründen langsamer als vorgesehen gearbeitet hat, werden dabei mit "BE" gekennzeichnet.

Hausaufgabenheft

Ein wichtiges „Informationsmittel“ zwischen Schule und Elternhaus stellt das Aufgabenheft dar. Es wird nicht nur zum Aufschreiben der Hausaufgaben genutzt, sondern bietet sowohl Lehrkräften als auch Eltern die Möglichkeit, Kurzmitteilungen, die das jeweilige Kind betreffen, zu übermitteln.

In der ersten Klasse erhalten Ihre Kinder vom Schulverein ein Hausaufgabenheft.

Handys

…sind nicht erwünscht. Im Bedarfsfall können die Kinder immer vom Schulbüro aus telefonieren. Sollte Ihr Kind, da es Fahrschüler ist, ein Handy mitbringen, muss es auf dem Schulgelände ausgeschaltet sein und im Ranzen liegen.

Homepage

Die Schule hat eine Homepage. Sie finden sie unter http://www.grundschule-fahrenkrug.de . Beiträge von Eltern und weitere Anregungen werden gern angenommen.

Informationen

Alle wichtigen Mitteilungen seitens der Schule erhalten Sie überwiegend per Mail. Sollten Sie auch die Papierform wünschen, sprechen Sie bitte Ihren Klassenlehrer an.

Weitere Eltern-Infos werden von den Klassenlehrkräften ausgeteilt und von den Kindern in die „Postmappe“ gelegt. Sollten Sie dennoch das Gefühl haben, über wichtige schulische Angelegenheiten nicht (hinreichend) informiert zu werden, wenden Sie sich bitte an die Klassenlehrkraft oder an die Schulleitung.

Joghurt

Joghurt schmeckt zwar lecker, Ihr Kind sollte ihn aber nicht mit zur Schule bringen. Die Becher zerplatzen leicht und verschmieren Ranzen und Arbeitsmittel. Da wir keine Möglichkeit der Mülltrennung haben, müssen die leeren Verpackungen auch wieder mit nach Hause genommen werden.

Klassenarbeiten (Leistungsnachweise) und Lernzielkontrollen

Schriftliche Lernzielkontrollen und Klassenarbeiten dienen der Beurteilung der Lernentwicklung und der Bewertung des Leistungsstandes. Sie sind auch eine wichtige Rückmeldung für Schülerinnen und Schüler und Eltern, sie sind eine Grundlage für das Erkennen von Förderbedarf bzw. von besonderen Stärken. Der Lehrplan gibt folgende Zahlen vor:

ab Klasse 2:	Mathematik:	7 Klassenarbeiten (Leistungsnachweise)
Klasse 3 / 4	Deutsch	10 Klassenarbeiten (Leistungsnachweise)

Im Fach Deutsch unterscheidet man zwischen Rechtschreibarbeiten und Textproduktionen (Aufsätze), die jeweils im Unterricht vorbereitet werden. Außerdem können Tests im Bereich Sprache (Grammatik) oder zu Texten geschrieben werden.
In anderen Fächern können schriftliche Lernerfolgskontrollen (Tests) zur Ermittlung der Kenntnisse geschrieben werden. In diesen Fächern zeigen jedoch besonders **mündliche Unterrichtsbeiträge und die Ausführung von (schriftlichen) Arbeitsaufträgen**, inwieweit die Schüler die Ziele des Unterrichts erreicht haben.

Klassenregeln

Die Klassenlehrkraft stellt zusammen mit den Kindern Verhaltensregeln auf, die von allen Kindern innerhalb des Klassenraumes eingehalten werden müssen. Die Klassenregeln werden regelmäßig im Unterricht besprochen. Eine schriftliche Auflistung und ein Aushang der Regeln im Klassenraum sind sinnvoll.

Konferenzen

In der Schule finden regelmäßig folgende Konferenzen statt:

- Klassenkonferenzen bzw. Zeugniskonferenzen (Lehrkräfte und Vorsitzender Klassenelternbeirat beratend),
- Fachkonferenzen (Lehrkräfte und Vertreter der Eltern beratend),
- Schulkonferenzen (Lehrkräfte und in gleicher Zahl Vertreter der Eltern stimmberechtigt),
- Lehrerkonferenzen (Lehrkräfte, Schulsozialarbeiter)

Krankmeldung

Wenn Ihr Kind krank ist, teilen Sie dies bitte der Schule mit. Dies geht am einfachsten telefonisch (Schule: 04551/1687). Sprechen Sie bitte auch auf den Anrufbeantworter.

Wir benötigen, aber stets eine schriftliche Entschuldigung (nicht im Merkheft und nicht nur als Mail) aus Gründen der Dokumentation.

Lauftag

Unsere Schule nimmt auch am sog. "AOK-Laufwunder" teil, d.h. Ende September können die Kinder das Laufabzeichen für 15, 30 oder 60 Minuten erwerben. An unserer Schule ist das ein besonderer Tag, an dem kein Unterricht stattfindet, stattdessen sind wir alle auf dem Sportplatz, unterstützen die Läufer und haben Spaß. Dabei sind wir auf Elternhilfe angewiesen. Eltern dürfen auch gerne mitlaufen. Mit Beschluss der Schulkonferenz vom 27.06.2024 findet das Laufwunder immer als Sponsorenlauf statt.

LeA.SH 1

In Klasse 1 wird seit 2025 in den Fächern Deutsch und Mathematik digital die Lernausgangslage durch ein Online-Verfahren erhoben. Die Teilnahme ist für alle Schülerinnen und Schüler an allen Schulen in Schleswig-Holstein verpflichtend.

Lehr- und Lernmittel

Lehr- und Lernmittel (Schulbücher) sind frei und müssen nicht bezahlt werden. Die Schulbücher (Eigentum der Schule) werden von den Eltern mit einem Schutzumschlag versehen, ohne ihn im Buch festzukleben. Tragen Sie bitte den Namen Ihres Kindes und das Schuljahr in den Stempel ein. Beschädigte oder beschmutzte Bücher müssen ersetzt werden.

Verbrauchsmaterial (Arbeitshefte) werden von den Eltern bezahlt, dazu sammeln wir am Anfang des Schuljahres das Geld ein.

LRS - Lese- und Rechtschreibschwäche

Wenn Kinder in Klasse 3 Probleme in den Bereichen Lesen und Schreiben haben, nehmen sie am "Förderunterricht LRS" teil. Wird eine Lese-Rechtschreib-Schwäche vermutet, wird im 1. Halbjahr der 4. Klasse ein förmliches Anerkennungsverfahren durchgeführt. Die Eltern erteilen schriftlich ihr Einverständnis zum Anerkennungsverfahren.

Müll vermeiden

Geben Sie Ihrem Kind das Frühstück möglichst in Mehrwegverpackungen (Brotdosen, Getränkeflaschen) mit, damit kein Müll entsteht.

Bitte schreiben Sie den Namen und Klasse auf Brotdosen und Trinkflaschen.

OGTS

Die Grundschule der Gemeinde Fahrenkrug ist ab dem 01.08.2026 eine offene Ganztagsschule. Träger der OGTS ist der Schulträger, die Gemeinde Fahrenkrug. Gemäß des Pädagogischen Rahmenkonzepts 2026 des Landes Schleswig-Holsteins kann freiwillig eine verbindliche Teilnahme am Ganztag gebucht werden. Die Betreuungszeiten schließen direkt an den Unterricht an und enden (Stand 2026) spätestens um 15.30 Uhr. In den Ferien findet eine Betreuung von 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr statt.
Nähere Informationen finden Sie bei der zuständigen OGTS-Leitung des Ganztags.
Anmeldeunterlagen erhalten Sie ebenfalls dort bzw. in der Schule.

Parken

Sie bringen Ihr Kind mit dem Auto zur Schule oder holen es mit dem Auto ab?
Dann haben wir eine ganz dringende Bitte an Sie: Fahren Sie bitte vorsichtig und halten Sie sich an die Verkehrsregeln. Wir Lehrkräfte beobachten leider immer wieder, dass unnötige Gefährdungen für Ihre Kinder und andere Verkehrsteilnehmer entstehen. Nutzen Sie bitte die Parkplätze bei der Kita.

Fahren Sie bitte besonders in der Straße "Zum Karpfenteich" sehr vorsichtig, da die Kinder oft zwischen den Maulwürfen und der Schule über die Straße laufen, ohne dabei immer ausreichend auf den Verkehr zu achten.
Wir empfehlen, die Kinder am Raiffeisenplatz aussteigen zu lassen. So haben die Kinder einen schönen, gemeinsamen Schulweg durch die Storchentwiete und **es schult die Verkehrssicherheit Ihrer Kinder**.

Paten

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse übernehmen Patenschaften für die Erstklässler, um sie besonders am Anfang beim Einleben in den Schulalltag zu unterstützen.

Pause / Pausenaufsichten

In der Pause sind alle Kinder auf dem Schulhof. Während der Pause führt eine Lehrkraft die Aufsicht. Die Lehrkraft ist bei Konflikten Ansprechpartner für die Kinder und versucht gefährliche Situationen zu entschärfen. Sie redet mit den Kindern und hört ihnen zu. Bedenken Sie aber bitte: Lehrerinnen und Lehrer können nicht überall sein, können nicht alles sehen und nicht jeden Streit (sofort) schlichten!
Und: Nicht jeder Konflikt erfordert ein Eingreifen der Lehrkräfte. Die Kinder müssen auch lernen, kleinere Streitereien selbst zu lösen!

Pausenregeln

Wie jede Schule haben auch wir Pausen- und Schulregeln. Sie finden Sie am Ende dieser Broschüre.

PC-AG

Zu unserem Medienkonzept gehört, dass alle Schülerinnen und Schüler in Klasse 3 oder 4 ein halbes Jahr lang an der PC-AG teilnehmen. Dort werden Grundlagen in Word, Excel und PowerPoint gelegt.

Radfahrprüfung

Im 4. Schuljahr wird die Radfahrprüfung durchgeführt. Sie besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil und endet mit dem Erwerb des Radfahrpasses. Dies geschieht in enger Zusammenarbeit mit der Polizei.

Rauchen

Auf dem gesamten Schulgelände ist das Rauchen verboten. Während der Unterrichtszeiten und bei allen schulischen Veranstaltungen gehört auch der Spielplatz der Gemeinde zum Schulgelände.
Wir möchten Sie bitten, auch in unmittelbarer Nähe des Schulgeländes auf das Rauchen zu verzichten.

Regenpause

Bei starkem Regen und extremen Witterungsverhältnissen bleiben die Kinder unter Aufsicht im Schulgebäude.

Schulranzen

Ihr Kind sollte nur die Sachen mitnehmen, die es tatsächlich nach Plan für den Unterricht benötigt. Kontrollieren Sie bitte gemeinsam mit Ihrem Kind in regelmäßigen Abständen den Ranzeninhalt.

Schulverein e.V. Fahrenkrug

Eltern haben einen Förderverein gegründet, der sich zum Ziel gesetzt hat, die Arbeit der Schule ideell und finanziell zu unterstützen. Engagierte Mütter und Väter haben in den letzten Jahren schon Vieles für die Kinder bewegt. Der Schulverein trägt mit zur Ausgestaltung des Schullebens bei. Daher: Werden auch Sie Mitglied im Schulverein unserer Schule!
Weitere Information finden Sie auf der Homepage der Schule (www.grundschule-fahrenkrug.de), sowie das Formular zur Beitrittserklärung.

Schulsozialarbeit

An unserer Schule haben wir eine Schulsozialarbeiterin. Sie unterstützt unsere Schülerinnen und Schüler bei Problemen und Sorgen und steht auch Ihnen bei Fragen zur Verfügung. Für Sprechzeiten wenden Sie sich bitte an das Sekretariat.

Schulische Assistenz

Wie an allen Schulen in Schleswig-Holstein gibt es auch an unserer Schule eine Schulische Assistenz. Zu ihrer Aufgabe gehört die Unterstützung der Klassen im Unterricht und in den Pausen.

Sekretariat
Das Sekretariat ist i. d. R. montags, mittwochs, donnerstags und freitags besetzt. Die Zeiten entnehmen Sie bitte der Homepage. Unsere Sekretärin Frau Pooch ist telefonisch unter der Nummer 04551 / 1687 zu erreichen. Die Mail-Anschrift der Schule lautet: Grundschule.Fahrenkrug@schule.landsh.de .

SET / Schulentwicklungstag
Der "Schulentwicklungstag" ist eine schulinterne Lehrerfortbildung. An diesen Tagen fällt der Unterricht aus, es kann bei Bedarf eine Notgruppe angeboten werden. Pro Schuljahr können 3 Schulentwicklungstage stattfinden.

Schulausflüge
Bei Schulausflügen handelt es sich um ein "Lernen am anderen Ort", es sind Schulveranstaltungen und die Teilnahme verpflichtend. Es steht im Ermessen der Klassenlehrkraft, wann und wie viele Tagesausflüge sie mit ihrer Klasse unternimmt. Eine mehrtägige Klassenfahrt wird in der Regel im 4. Schuljahr unternommen. Sie findet in Absprache mit den Eltern statt (Elternabend).
Die Kosten tragen die Eltern, es besteht jedoch die Möglichkeit, finanzielle Unterstützung über die Bildungskarte zu beantragen. Bei Fragen können Sie sich an die Schule wenden.

Schulbeginn
Die erste Stunde beginnt um 7.45 Uhr, der Schulhof wird ab 7.30 Uhr beaufsichtigt. Ab 7.40 Uhr (nach dem ersten Klingeln) können die Kinder das Gebäude betreten, die Aufsicht geht dann noch einmal durch die Klassen. Damit Ihr Kind selbstständig werden kann, verabschieden Sie sich möglichst vor dem Schulhof von Ihrem Kind.

Schulbücher
Schulbücher sind Eigentum der Schule und sollen pfleglich behandelt werden. Sie sind nach Beendigung des Schuljahres zurückzugeben.
Sollten diese Bücher durch Ihr Kind beschädigt werden oder verloren gehen, sind die Kosten von den Eltern zu tragen. Dazu gibt es einen sog. "Büchervertrag" zwischen Schule und Eltern.

Schulkonferenz
Die Schulkonferenz ist das höchste Beschlussgremium der Schule. Sie setzt sich an der Grundschule Fahrenkrug aus allen Lehrkräften und einer gleichen Anzahl gewählter Elternvertreter zusammen. Die Schulkonferenz tagt in der Regel einmal im Schulhalbjahr.

Schulregeln / Pausenregeln
Unsere Schulregeln bzw. Pausenregeln finden Sie am Ende dieser Broschüre.

Schutzkonzept
Das Schutzkonzept unserer Schule können Sie in der Schule erhalten.

Schwimmunterricht
In der 3. Klasse erhalten die Kinder Schwimmunterricht im Schwimmbad in Wahlstedt. Es können Schwimmabzeichen (Seepferdchen, Bronze, Silber) erworben werden.
Für den Hin- und Rückweg benötigen wir Eltern, die die Klasse im Bus begleiten.

Smartwatches u.ä.

Smartwatches sind in der Schule laut Konferenzbeschluss nicht erwünscht. Während der Unterrichtszeit müssen sie **ausgeschaltet** (nicht im sog. Schulmodus) sein und **im Ranzen** aufbewahrt werden. Bei Verlust haftet die Schule nicht. Am besten lassen Sie daher diese Uhren – wie auch Handys - zu Hause.

Sportabzeichen

Mit den erbrachten Leistungen im Sportunterricht und einem Schwimmabzeichen kann ein Sportabzeichen in Bronze, Silber oder Gold erworben werden.

Sportunterricht

Alle Klassen erhalten 2 Stunden Sportunterricht in der Woche. Der Unterricht findet im Blockunterricht in der Sporthalle des TUS statt. Für den Sportunterricht benötigen die Kinder neben dem Sportzeug jeweils Turnschuhe für die Halle und für draußen. Die Klassen gehen anschließend geschlossen zur Schule zurück, auch wenn der Unterricht danach (z. B. um 11:30 Uhr oder 12.30 Uhr) endet.
Beim Sportunterricht darf kein Schmuck getragen werden, auch keine Ohrringe. Wenn sie nicht herausgenommen werden können, müssen sie abgeklebt werden. Lange Haare müssen zusammengebunden werden.

Telefonnummern (siehe auch Adressenliste)

Notieren Sie am besten die aktuellen Telefonnummern (auch Handy) für den Notfall im Hausaufgabenheft oder kleben Sie sie in die Federtasche Ihres Kindes.

Termine

Zu Beginn des Halbjahres erhalten Sie eine Terminübersicht, die auch auf der Homepage steht. Diese Termine können sich im Laufe des Schuljahres auch verschieben bzw. es können weitere Termine hinzukommen, über die Sie aber rechtzeitig informiert werden.

Unfallversicherung

Die Schüler sind auf dem direkten Weg zur Schule und nach Hause, innerhalb der Schule oder während Schulveranstaltungen (Ausflüge, Klassenfahrt etc.) im Fall eines Unfalls versichert. Unfälle müssen umgehend bei der Schule angegeben werden, damit sie der Unfallkasse Nord gemeldet werden können. Geben Sie beim Arztbesuch unbedingt an, wenn es sich um einen Schulunfall handelt.

VERA

In Klasse 3 werden im Mai in den Fächern Deutsch und Mathematik Vergleichsarbeiten geschrieben. Nähere Informationen können Sie im Bildungsportal finden (http://www.schleswig-holstein.de/VERA/DE/AllgemeineInformationen/allgemeineInformationen_node.html).

Verkehrserziehung

… findet im Rahmen des Sachunterrichts statt.

Verlässlichkeit
Ihre Kinder werden täglich in der Zeit von 7.40 – 11.30 Uhr (Klasse 1 - Klasse 2 hat dienstags bis 12.30 Uhr Unterricht) bzw. 7.40 – 12.30 Uhr / freitags bis 13.20 Uhr (Klasse 3 und 4) verlässlich betreut.
Arbeitsgemeinschaften und Förderunterricht, die außerhalb der Verlässlichkeit liegen, können bei Erkrankung von Lehrkräften notfalls ausfallen.
Am letzten Schultag vor den Sommerferien endet der Unterricht für alle um 11.30 Uhr.

Vorlesetag
An einem Freitag im November findet der bundesweite Vorlesetag, an dem auch wir teilnehmen. In der zweiten bis dritten (vierten) Stunde wird im Klassenverband vorgelesen. Vorlesen dürfen gern auch Eltern und Großeltern.

Wertsachen

Wertsachen gehören nicht in die Schule, sie können bei Verlust nicht ersetzt werden.

Zeugnisse

Die Kinder erhalten zum Halbjahr und zum Schuljahresende ein Zeugnis. Das Halbjahreszeugnis wird am letzten Freitag im Januar ausgegeben, damit endet auch das erste Halbjahr. Im zweiten Halbjahr wird das Zeugnis am letzten Schultag ausgegeben. Über die Form der Zeugnisse entscheidet die Schulkonferenz. In Klasse 1 und 2 werden keine Notenzeugnisse erteilt.

Zu guter Letzt
danken wir Ihnen für das aufmerksame Lesen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

Mail GRUNDSCHULE DER GEMEINDE FAHRENKRUG de

Weitere Informationen über unsere Schule finden Sie auch auf unserer Homepage:
https://grundschule-fahrenkrug.lernnetz.de

Lesen Sie auch gern unsere anderen Informationen

- Kinder für den Schulweg stark machen!
- Eltern auf dem Schulgelände

Sie erhalten Sie im Schulbüro

GRUNDSCHULE
DER GEMEINDE FAHRENKRUG

Die Schulkonferenz hat am 11.06.2026
folgende Regeln beschlossen:

Wie verhalte ich mich in der Pause?

1) Bei Unterrichtsende gehe ich zügig nach draußen.
2) In der kalten Jahreszeit ziehe ich eine Jacke an.
3) Wenn ich Spielzeug mit nach draußen nehme, habe ich während der Pause die Verantwortung dafür. Ich nehme es am Ende der Pause auch wieder mit hinein.
4) Während der Pause betrete ich das Schulgebäude nur zur Toilette. Ich bringe oder hole nichts aus meiner Klasse oderanderen Räumen.
5) Zur Toilette gehe ich in der Pause und nicht mehr nach dem Klingeln zur Stunde.
   Die Toilette ist kein Aufenthaltsraum.
6) Ich betrete keine fremden Klassenräume.
7) Fußball darf ich nur auf dem unteren Schulhof spielen.
   Oberhalb der Hecke trage ich den Ball.
8) Beim Spielen mit anderen Kindern auf dem Schulhof bin ich jederzeit vorsichtig, rücksichtsvoll und aufmerksam.
   Ich akzeptiere es, wenn meine Mitspieler mein Spiel nicht mögen und nicht weiter mitmachen möchten.
9) Ich ärgere niemanden und mache nichts kaputt.
10) Nach dem Klingeln zur Stunde gehe ich zügig in meinen Klassenraum und setze mich auf meinen Platz.
11) Ich klettere nur auf Spielgeräten.
12) Wir spielen nicht im Wäldchen.

Diese Regeln gelten auch für die Betreute Grundschule / OGTS.

GRUNDSCHULE
DER GEMEINDE FAHRENKRUG

Die Schulkonferenz hat am 11.06.2026
folgende Regeln beschlossen:

Schulregeln

1. Ich tue niemandem absichtlich weh, auch nicht mit Worten.
2. Ich gehe fair mit anderen um.
3. Ich beleidige, bedrohe, beschimpfe, schlage und verletze niemanden.
4. Ich bin hilfsbereit und freundlich.
5. Bei STOPP höre ich auf.
6. Ich löse einen Streit friedlich.
   Ich hole Hilfe, wenn ein Streit für mich unlösbar ist.
7. Ich räume meine Sachen ordentlich weg.
8. Ich halte unsere Schule, die Toiletten und den Schulhof sauber.
9. Ich achte das Eigentum der anderen und der Schule und mache nichts kaputt.
10. Ich halte mich an die Pausenordnung und die Klassenregeln.
11. Im Schulgebäude bin ich leise und gehe langsam.
12. Ich schalte mein Handy und meine Smartwatch auf dem Schulgelände aus und verwahre sie im Ranzen. Dies gilt auch für den Ganztag.
13. Ich bleibe während meiner Unterrichtszeit auf dem Schulgelände.
14. Ich komme pünktlich zum Unterricht.
15. Ich befolge die Anweisungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Schule und der OGTS.

Diese Regeln gelten auch für die OGTS.